Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 34 (1916)

Heft: 18

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Samstag, 22. Januar
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 22 janvier
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich — XXXIV. Jahrgang — XXXIVme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 18

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Wertpapiere. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken.

Beilage: Verzeichnis der Waren, die durch die S. S. S. in die Schweiz einzuführen sind.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques.

Supplément: Liste des marchandises à adresser à la S. S. S.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, sous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich *Konkursamt Küsnacht* (3458¹)

Gemeinschuldner: Reichling, Edwin, Bootbau- und Vermietung, in Küsnacht.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Dezember 1915.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Januar 1916, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zur alten Post, in Küsnacht.

Eingabefrist: Bis 28. Januar 1916.

Kt. Bern *Konkursamt Frutigen* (159)

Gemeinschuldner: Pieren, August, Samuels sel., geb. 1875, Sattler, in Adelboden.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Dezember 1915.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis und mit 11. Februar 1916.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (156)

Gemeinschuldner: Weber, Ernst, Mechaniker, wohnhaft Hammerstrasse 151, Inhaber der Firma «E. Weber, mechanische Werkstätte», Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1916, infolge Austrittes gemäss Art. 190¹ Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag den 28. Januar 1916, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.

Eingabefrist: Bis und mit 21. Februar 1916.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (170/71)

Gemeinschuldner: Heizmann-Schmitt, August Josef, Kaufmann, wohnhaft Gempenstrasse 22, Inhaber der Firma «A. Heizmann», Hemdenfabrikation, Agentur in Baumwollwaren, Steinenvorstadt 47, Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 18. Januar 1916, infolge durchgeführter Konkursbetreibung.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. Januar 1916, nachmittags 3½ Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts.

Eingabefrist: Bis und mit 21. Februar 1916.

Die Verlassenschaft des am 1. November 1915 verstorbenen Röthlisberger-Hunziker, Ulrich, gew. Teilhaber der Firma «Basler Kleiderfärberei & Chemische Waschanstalt Röthlisberger & Co.», vorm. C. A. Geipel» wohnhaft gewesen Schweizergasse 2, Basel, wird infolge Erbverzichts auf dem Konkurswege liquidiert.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1916.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis und mit 11. Februar 1916.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (157)

Gemeinschuldner: Schönenberger, Walter, Appretur, wohnhaft Teufenerstrasse 77, St. Gallen.

Datum der Konkurseröffnung: 5. Januar 1916.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 29. Januar 1916, vormittags 10 Uhr, Konkursamt, Webergasse 8, zur «grünen Tür», St. Gallen.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1916.

Im übrigen wird auf Art. 232 des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes und auf die Publikation im Amtsblatt verwiesen.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Hottingen-Zürich 7* (166²)

Im Konkurse betreffend Kupper, Karl, Bankkommissionsgeschäft, Voltastrasse 66 und Rämistrasse 35, in Zürich liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Hottingen-Zürich zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 2. Februar 1916 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern *Konkursamt Burgdorf* (161)

Gemeinschuldner: Zahnd, Friedrich, Vater, Schreiner, Burgdorf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Februar 1916.

Kt. Luzern *Konkurskreis Hochdorf* (162)

Gemeinschuldnerin: «Luccrna», Anglo-Swiss Milk Chocolate Co., Hochdorf.

Datum der Auflage des Kollokationsplanes: 22. Januar 1916.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Hochdorf, den 19. Januar 1916.

Die Konkursverwaltung: *B. Rast.*

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern-Stadt* (160)

Gemeinschuldnerin: Frau Probst-Müller, J., Zigarrenhandlung, Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis 1. Februar 1916.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegt auch das amtliche Güterverzeichnis (Inventar) zur Einsicht auf und sind allfällige Begehren um Abtretung der bezüglichen Massarechte binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich beim obgenannten Konkursamt geltend zu machen.

Kt. Aargau *Konkursamt Zofingen* (165)

Gemeinschuldner: Würgler-Wächter, Jakob, Möbelfabrik, in Aarburg (Filiale in Zofingen).

Anfechtungsfrist: Bis 31. Januar 1916.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. Bern *Konkurskreis Interlaken* (123)

Im Konkurse des Bill-Anderegg, Samuel, Wirt zum Hotel Bellevue, auf St. Beatenberg, liegen die Verteilungsliste und die Schlussrechnung während 10 Tagen beim Konkursamt Interlaken auf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Februar 1916.

Interlaken, den 21. Januar 1916.

Der ausserordentliche Konkursverwalter:
Hans Brunner, Notar.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Basel-Stadt *Betreibungsamt Basel-Stadt* (172/73)

Grundstückversteigerung

Zweite Gant

Donnerstag, den 24. Februar 1916, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtshause, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, mangels Angebotes an der ersten Gant, gerichtlich versteigert:

1) Das den Ehegatten Schulthess, Friedrich Theophil, und Scheidecker, Elise Adèle, von Basel, gehörende Grundstück Sektion IV, Parzelle 213, haltend 5 a 38 m² (nach noch nicht rechtskräftiger Neuvermessung 5 a 30,5 m²), mit Wohnhaus Aeschenvorstadt 34, nebst Verbindungsgang, Flügel und Hintergebäude.

Die amtliche Schatzung des Grundstückes beträgt Fr. 190,000.

2) Das den in Gütergemeinschaft lebenden Ehegatten Schupp, Arthur Wilhelm, und Schmidt, Alice Berthe, von Basel, gehörende Grundstück Sektion IV, Parzelle 662², haltend 2 a 61,5 m², mit Wohnhaus Gartenstrasse 117, Hintergebäude mit Schopf und Hotelinventar.

Die amtliche Schatzung des Grundstückes inkl. Hotelinventar beträgt Fr. 156,671. 65.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obgenannten Behörde (Zimmer Nr. 14) zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (158)

Zweite konkursamtliche Liegenschaftssteigerung

Gemeinschuldner: Gschwend, Karl, Hafnermeister, Wassergasse 14, St. Gallen.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 23. Februar 1916, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Webergasse 8, 3. Stock.

Grundpfand:

Hälfte-Miteigentum an einem Wohnhaus, Kat.-Nr. 3749, Wohnhaus, unter Nr. 3727 für Fr. 73,000 brandversichert mit 8277 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, an der Heinestrasse Nr. 20, in St. Gallen.

Schatzungssumme: Fr. 78,000.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.
Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsicht auf.
Im übrigen wirt auf Art. 257—259 Schuldbetreibungs- und Konkursgesetz verwiesen.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Berlingen* (163)
im Auftrage des Konkursamtes Steckborn
(auf Requisition des Betreibungsamtes Kreuzlingen)

Für Rechnung der Konkursmasse des Rothschild, Max, in Kreuzlingen, werden Montag, den 21. Februar 1916, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft z. Freihof, in Helsighausen bei Raperswilen, nachbenannte Liegenschaften auf erste konkursrechtliche Steigerung gebracht:
1) Kat.-Nr. 1311, ca. 18 a Wald im Nättenbühl.
2) Kat.-Nr. 1263, ca. 22,5 a Wald im Nättenbühl.
3) Kat.-Nr. 1482, ca. 18 a Wald im mittlern Kämmerli.
4) Kat.-Nr. 1483, ca. 13,5 a Wald im hintern Kämmerli.
5) Kat.-Nr. 1660, ca. 9 a Wald in der Reute.
6) Kat.-Nr. 1764, ca. 9 a Wald in der Reute.
Die Steigerungsbedingungen liegen 10 Tage vor der Steigerung bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.
Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern-Stadt* (153)

Schuldner: Peter, Traugott, Tapezierer, Baselstrasse 64, in Luzern.
Datum der Bewilligung der Stundung: 18. Januar 1916.
Sachwalter: Franz Renner, Inkasso, Alpenstrasse 9, Luzern.
Eingabefrist: Bis und mit 11. Februar 1916.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 25. Februar 1916, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Alpenstrasse 9, I. Etage.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 15. Februar 1916 an, beim Sachwalter.

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (154)

Schuldner: Herzog, Franz, Möbelschreiner, Sentimattstrasse Nr. 6, Luzern.
Datum der Bewilligung der Stundung: 18. Januar 1915.
Sachwalter: Louis Bannwart, Rechtsagent, Weinmarkt Nr. 18, Luzern.
Eingabefrist: Bis und mit 11. Februar 1916, beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Samstag, den 26. Februar 1916, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Dubeli, I. Etage, Luzern.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 16. Februar 1916 an, im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Vaud *Président du tribunal du district de Lausanne* (174)

Débiteur: Suc, Marius, négociant, Grand St-Jean, à Lausanne.
Date du jugement accordant le sursis: 18 janvier 1916.
Commissaire au sursis concordataire: B. Grec, préposé aux faillites, à Lausanne.
Délai pour les productions: 20 jours, échéant le 11 février 1916.
Assemblée des créanciers: Samedi, 4 mars 1916, à 2½ heures après-midi, en salle de l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 23 février 1916, au bureau du commissaire, Place Chauderon 1, à Lausanne.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G 308.) (L. P. 308.)

Omologazione del concordato
(L. 308)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (155)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abt., hat mit Beschluss vom 27. Dezember 1915 den von Sagel, Anton, Uhrenhandel, Gerbergasse 7, Zürich 1, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag zu 20%, zahlbar nach Zustandekommen desselben, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt.
Dieser Beschluss ist in Rechtskraft getreten.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (167)

Der von der Kollektivgesellschaft Ramseyer, Brechbühler & Cie., Baugeschäft in Bern, mit ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag ist durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 4. Januar 1916 gerichtlich bestätigt worden.
Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.
Bern, den 19. Januar 1916.
Der Sachwalter: *Rud. Hügli*, Notar in Bern.

Kt. Bern *Gerichtspräsident I von Biel* (168/69)
als erstinstanzliche Nachlassbehörde

Nachlassschuldnerin: Genossenschaft Alliance Horlogère in Biel.
Datum der Bestätigung: 10. Januar 1916.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Nachlassschuldner: Gindraux, August, Hotelier in Biel.
Datum der Bestätigung: 4. Januar 1916.
Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. del Ticino *Distretto di Lugano* (164)

Il sottoscritto commissario notifica che, con decreto 19 gennaio 1916 dello pretore di Lugano-Città, è stato omologato il concordato proposto del Rosenstein, J., Al Credito Centrale, Lugano.
La percentuale sulla base del 25% sarà pagata entro 15 giorni dal passaggio in giudicato del decreto.
È assegnato ai creditori un termine di 15 giorni per far valere in giudizio i loro crediti che furono contestati.
Lugano, 19 gennaio 1916.
Il commissario del concordato: *Otto Schaefle.*

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zufolge Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen vom 13. Dezember 1915 werden nachfolgend aufgeführte, vermisste Schuldtitel amortisiert, sofern nicht innert Jahresfrist — von dieser Publikation an gerechnet — bei der unterzeichneten Amtsstelle Einsprache erhoben wird:

1) Schuldbrief Bd. M, pag. 103, Nr. 7387, zu 1500 Fr., datiert 8. Februar 1896. Schuldner: Heinrich Spiri, Pfleger, in Engwilen. Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.

2) Schuldbrief Bd. K, pag. 51, Nr. 5015, zu 1500 Fr., datiert 23. Dezember 1879. Schuldner: Johann Geiser, zur Postablage in Wäldi. Gläubiger: Kirchenfonds Wäldi. Jetzige Pfandeigentümer: Mehrere.

3) Schuldbrief Bd. H, pag. 371, Nr. 3650, zu 900 Fr., datiert 20. Januar 1873. Schuldner: Johann Ammann, jgr., in Wäldi. Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld. Jetziger Pfandeigentümer: Jakob Fröhlich, Schneider, in Wäldi.

4) Schuldbrief Bd. H, pag. 279, Nr. 3393, zu 1060 Fr., datiert 22. Januar 1872. Schuldner: Fritz Schümperli, Schuster, in Wäldi. Jetzige Pfandeigentümer: Mehrere. Gläubiger: Kirchenfonds Wäldi.

5) Schuldbrief Bd. G, pag. 508, Nr. 2651, zu 400 Fr., datiert 23. Februar 1867. Schuldner: Konrad Ammann, Schuster, in Sonterswil. Letzter Schuldner und Pfandeigentümer: Johs. Kellers Witwe in Hattenhausen. Gläubiger: Labhart, Hauptmann, zum Oberhof in Steckborn.

6) Schuldbrief Bd. G, pag. 506, Nr. 2647, zu 1000 Fr., datiert 23. Februar 1867. Schuldner: Konrad Hofer in Sonterswil. Jetziger Pfandeigentümer: Jakob Gunterswiler in Gunterswil. Gläubiger: Ursprünglich Frau W. Buchenhorner-Spiri in Sonterswil. Letztbekannter Gläubiger: Lisette Egloff in Tägerwilen.

7) Schuldbrief Bd. G, pag. 470, Nr. 2575, zu 400 Fr., datiert 28. Juli 1866. Schuldner: Ursprünglich Konrad Hofer, Sohn, in Sonterswil. Jetziger Pfandeigentümer: Jakob Keller in Schmidholz. Gläubiger: Frau W. Buchenhorner-Spiri in Sonterswil.

8) Schuldbrief Bd. G, pag. 364, Nr. 2307, zu 300 Fr., datiert 4. November 1864. Schuldner: Daniel Vögeli, Feldgarten, Lipperswil. Jetziger Pfandeigentümer: Ulrich Gunterswiler in Lipperswil. Gläubiger: Kirchenpflegschaft Lipperswil.

9) Schuldbrief Bd. G, pag. 318, Nr. 2160, zu 415 Fr., datiert 10. Februar 1864. Schuldner: Ursprünglich Ferdinand Forster in Wäldi. Jetziger Pfandeigentümer und Schuldner: Jakob Forster in Wäldi. Gläubiger: Schulfonds Wäldi.

10) Schuldbrief Bd. F, pag. 143, Nr. 599, zu 4200 Fr., datiert 29. November 1854. Schuldner: Johann Rüti in Oberstöcken. Gläubiger: J. Konrad Egloff in Gottlieben.

11) Schuldbrief Bd. F, pag. 122, Nr. 554, zu 420 Fr., datiert 2. August 1854. Schuldner: Bernhard Meili in Sonterswil. Jetziger Pfandeigentümer: Adolf Ebinger in Sonterswil. Gläubiger: G. Buchenhorner, a. Gem.-Ammann, in Sonterswil.

12) I. Ueberbesserungsbrief Bd. F, pag. 122, Nr. 553, zu 2000 Fr., datiert 2. August 1854. Schuldner: Beat Meili in Sonterswil. Jetziger Pfandeigentümer: Christian Hachen in Sonterswil. Gläubiger: G. Buchenhorner, a. Gem.-Ammann, in Sonterwil.

13) Schuldbrief Bd. F, pag. 78, Nr. 466, zu 1600 Fr., datiert 8. November 1853. Schuldner: Beat Meili in Sonterswil. Heutige Pfandeigentümer: Mehrere. Gläubiger: Hanhart, Heinrichs Witwe, in Steckborn.

14) Schuldbrief Bd. F, pag. 33, Nr. 344, zu 250 Fr., datiert 22. März 1853. Schuldner: Johann Goldinger in Hefenhausen. Jetziger Pfandeigentümer: Emil Hugelshofer in Hefenhausen. Gläubiger: Schulfonds Engwilen.

15) Schuldbrief Bd. F, pag. 6, Nr. 301, zu 1600 Fr., datiert 23. Dezember 1852. Schuldner: Jakob Ilg in Hattenhausen. Jetzige Pfandeigentümer: Mehrere. Gläubiger: Heinrich Spengler in Helsighausen.

16) Schuldbrief Bd. E, pag. 490, Nr. 289, zu 1910 Fr., datiert 27. Oktober 1852. Schuldner: Jakob Hugelshofer, Lehrer, in Hattenhausen. Jetziger Pfandeigentümer: Jakob Hugelshofer, Bauer, in Hattenhausen. Gläubiger: Pfarrer B. Rietmann in Lipperswil. Zuletzt bekannter Kreditor: Georg Hugelshofer, Kirchenvorsteher in Hattenhausen.

17) Schuldbrief Bd. D, pag. 428, Nr. 2324, zu 2545 Fr. 45 Rp., datiert 25. April 1839, rev. 1878, Bd. X, pag. 10, Nr. 26. Schuldner: Jakob Hugelshofer, Lehrer, in Hattenhausen. Jetziger Pfandeigentümer: Jakob Hugelshofer, Bauer, in Hattenhausen. Gläubiger: Ursprünglich Pfarrer B. Rietmann in Lipperswil. Zuletzt bekannter Kreditor: Jakob Hugelshofer in England.

18) Schuldbrief Bd. E, pag. 266, Nr. 3646, zu 127 Fr., datiert 18. Juli 1850, rev. 1878, Bd. X, pag. 42, Nr. 102. Schuldner: Georg Guntersweiler, Maurer, in Sonterswil. Jetziger Pfandeigentümer: Adolf Schümperli in Wäldi. Gläubiger: Ursprünglich M. Caillaux in Tägerwilen. Zuletzt bekannter Kreditor: Salomon Kreis zum «Ochsen» in Ermatingen.

19) Schuldbrief Bd. D, pag. 245, Nr. 1896, zu 1060 Fr., datiert 7. Juni 1834, rev. 1878, Bd. X, pag. 5, Nr. 15. Schuldner: Wilhelm Klemenz, Strumpfweber, in Tägerwilen. Jetziger Pfandeigentümer: Alfred Bartholomond in Chissey. Gläubiger: Armenfonds Tägerwilen.

20) Schuldbrief Bd. H, pag. 281, Nr. 3398, zu 6000 Fr., datiert 22. Januar 1872. Schuldner: Wilhelm Hummel, Rosshaarfabrikant, in Gottlieben. Gläubiger: Hummel Adolfs Waisenkinder in Gunterswil.

21) Schuldbrief Bd. G, pag. 190, Nr. 1778, zu 1200 Fr., datiert 27. Juni 1862. Schuldner: Jakob Meyer, Fischer, in Gottlieben. Gläubiger: Jakob Meyer, Lehrer, in Gottlieben.

22) Schuldbrief Bd. H, pag. 336, Nr. 3550, zu 1000 Fr., datiert 9. August 1872. Schuldner: Jakob Forster, jünger, in Emmishofen. Gläubiger: Jakob Wehrli, Flaschner, in Kreuzlingen.

23) Schuldbrief Bd. G, pag. 256, Nr. 1960, zu 318 Fr., datiert 25. April 1863. Schuldner: Johs. Burkart, Weibel, in Emmishofen. Jetziger Pfandeigentümer: Rudolf Müller in Emmishofen. Gläubiger: Ursprünglich J. Lang, jünger, in Egelshofen. Zuletzt bekannter Kreditor: Bezirksleihkasse Egelshofen.

24) Schuldbrief Bd. F, pag. 69, Nr. 448, zu 530 Fr., datiert 5. September 1853. Schuldner: Nepomuk Wacker in Emmishofen. Jetziger Pfandeigentümer: Paul Enz in Emmishofen. Gläubiger: Dr. Thomas Scherr in Emmishofen.

25) Schuldbrief Bd. E, pag. 489, Nr. 288, zu 600 Fr., datiert 27. Oktober 1852. Schuldner: Joseph Vogt, Rebmann, in Emmishofen. Jetziger Pfandeigentümer: Frank-Kramer in Emmishofen. Gläubiger: Dr. Thomas Scherr in Emmishofen.

26) Schuldbrief Bd. K, pag. 371, Nr. 5810, zu 1400 Fr., datiert 30. Mai 1885. Schuldner: Heinrich Müller, Bildweber, in Tägerwilen. Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.

27) Schuldbrief Bd. H, pag. 85, Nr. 2873, zu 1060 Fr., datiert 17. Oktober 1868. Schuldner: Johann Egloff, Wagenhof in Tägerwilen. Gläubiger: Schulfonds Tägerwilen.

28) Schuldbrief Bd. H, pag. 74, Nr. 2827, zu 420 Fr., datiert 27. Juni 1868. Schuldner: Konrad Meyer, Zollers, in Gottlieben. Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.

29) Schuldbrief Bd. G, pag. 447, Nr. 2509, zu 100 Fr., datiert 5. Februar 1866. Schuldner: Johann Forster, Bäcker, in Tägerwilen. Gläubiger: Kaspar Egloff in Tägerwilen.

30) Schuldbrief Bd. G, pag. 334, Nr. 2225, zu 1600 Fr., datiert 28. April 1864. Schuldner: Jakob Egloff, Sattler, in Tägerwilen. Gläubiger: Jakob Meyer, Lehrer, in Gottlieben. Jetzige Pfandeigentümer: Mehrere.

31) Schuldbrief Bd. G, pag. 310, Nr. 2139, zu 1550 Fr., datiert 8. Januar 1864. Schuldner: Jakob Egloff, Schuster, in Tägerwilen. Gläubiger: Armenfonds Tägerwilen.

32) Schuldbrief Bd. F, pag. 388, Nr. 1156, zu 250 Fr., datiert 4. November 1858. Schuldner: Friedrich Wyler, Maurer, in Tägerwilen. Letzter Pfandeigentümer: Fritz Dütsch Erben in Tägerwilen. Gläubiger: Susanna Wyler-König in Tägerwilen.

33) Schuldbrief Bd. F, pag. 363, Nr. 1089, zu 1166 Fr., datiert 6. April 1858. Schuldner: Konrad Müller, Kirchenbauer, in Tägerwilen. Jetzige Pfandeigentümer: Verschiedene. Gläubiger: J. Konrad Egloff in Gottlieben.

34) Schuldbrief Bd. F, pag. 184, Nr. 680, zu 150 Fr., datiert 4. Juli 1855. Schuldner: Kaspar David König in Tägerwilen. Jetziger Pfandeigentümer: Jakob König in Tägerwilen. Gläubiger: Egloff, prakt. Arzt., in Tägerwilen.

35) Schuldbrief Bd. F, pag. 104, Nr. 511, zu 5460 Fr., datiert 6. April 1854. Schuldner: Heinrich Egloff, Konditor, in Tägerwilen. Jetziger Pfandeigentümer: Verschiedene. Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.

36) Schuldbrief Bd. X, pag. 1, Nr. 4/1155, zu 550 Fr., datiert 1. Juni 1852, rev. 1878. Schuldner: Jakob Egloff, Schuster, in Tägerwilen. Gläubiger: Armenfonds Tägerwilen. (W 21³)

Romanshorn, den 15. Dezember 1915.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Zufolge Beschlusses des Bezirksgerichts Diessenhofen vom 7. Dezember 1915 werden nachfolgend aufgeführte, vermisste Schuldtitel amortisiert, sofern nicht innert Jahresfrist — von dieser Publikation an gerechnet — bei der unterzeichneten Amtsstelle Einsprache erhoben wird:

1) Schuldbrief Bd. 7, pag. 169, Nr. 669, d. d. 15. November 1819, zu 150 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Rudolf Wegelin in Diessenhofen.

2) Schuldbrief Bd. 7, pag. 446, Nr. 986, d. d. 18. Dezember 1823, zu 300 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Evang. Spitalamt, Diessenhofen.

3) Schuldbrief Bd. 8, pag. 287, Nr. 1330, d. d. 15. Dezember 1826, zu 100 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeingentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Rudolf Wegelin in Diessenhofen.

4) Schuldbrief Bd. 16, pag. 74, Nr. 266, d. d. 30. September 1852, zu 1280 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Vincenz Wagner, Ziegler, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Witwe Bachmann zum «Steinegg», in Diessenhofen.

5) Schuldbrief Bd. 16, pag. 359, Nr. 460, d. d. 31. Dezember 1853, zu 210 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Jakob Dütsch, Drucker, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Brunner in Diessenhofen.

6) Schuldbrief Bd. 17, pag. 59, Nr. 543, d. d. 29. April 1854, zu 350 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Paulus Reutemann, sen., Küfer, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Kath. Pfrundfonds Diessenhofen.

7) Schuldbrief Bd. 17, pag. 298, Nr. 722, d. d. 31. Dezember 1855, zu 700 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Witwe Verena Schmid, Steffenkaspars, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Armengut Schlattingen.

8) Schuldbrief Bd. 19, pag. 450, Nr. 2120, d. d. 31. Januar 1862, zu 700 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Jakob Frei, Schuhmacher, in Mettschlatt. Ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld.

9) Schuldbrief Bd. 20, pag. 141, Nr. 2477, d. d. 30. April 1863, zu 200 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Jakob Deutsch, Druckermeister, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: J. M. Deigendesch, Uhrmacher, in Diessenhofen.

10) Schuldbrief Bd. 20, pag. 245, Nr. 2668, d. d. 31. Dezember 1863, zu 200 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Jakob Deutsch, Druckermeister, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Brunner, Diessenhofen.

11) Schuldbrief Bd. 20, pag. 305, Nr. 2841, d. d. 4. Juni 1864, zu 400 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Franz Xaver Fischli in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: J. M. Deigendesch, Uhrmacher, in Diessenhofen.

12) I. Ueberbesserungsbrief Bd. 20, pag. 440, Nr. 3172, d. d. 1. Juli 1865, zu 300 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Jakob Frey, Schuster, in Mettschlatt. Ursprünglicher Gläubiger: Jakob Kenngott, Gerber, in Feuerthalen.

13) Schuldbrief Bd. 21, pag. 9, Nr. 3302, d. d. 9. Dezember 1865, zu 1500 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Rudolf Studer-Bauer in Unterschlatt. Ursprünglicher Gläubiger: Kirchen- und Pfrundpflegschaft Schlatt.

14) Schuldbrief Bd. 21, pag. 186, Nr. 3730, d. d. 9. März 1867, zu 400 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Johann Wiesmann, Metzger, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Waisenamt Diessenhofen für Kinder Wiesmann erster Ehe.

15) Schuldbrief Bd. 21, pag. 271, Nr. 3924, d. d. 8. November 1867, zu 500 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Heinrich Wegelin, Maler, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Leih- und Sparkasse des Bezirks Diessenhofen.

16) Schuldbrief Bd. 22, pag. 134, Nr. 4766, d. d. 9. März 1870, zu 1200 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Konrad Schmid, Weber, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Armenpflege Schlattingen.

17) Schuldbrief Bd. 22, pag. 241, Nr. 5025, d. d. 24. Januar 1871, zu 414 Fr. 60. Rp. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Joh. Georg Herter in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Kath. Marg. Joh. Herter in Diessenhofen.

18) Schuldbrief Bd. 23, pag. 5, Nr. 5808, d. d. 2. Mai 1873, zu 3000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Ludwig Gerlach in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Viktoria Wagner in Basadingen.

19) Schuldbrief Bd. 23, pag. 142, Nr. 6135, d. d. 9. Mai 1874, zu 5000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Jacques Huber, Drechsler, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Witwe L. Müller-Lehmann in Diessenhofen.

20) Schuldbrief Bd. 23, pag. 243, Nr. 6335, d. d. 31. Dezember 1874, zu 300 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Witwe A. Maria Monhart-Gräser in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Leih- und Sparkasse Diessenhofen.

21) Schuldbrief Bd. 24, pag. 41, Nr. 7205, d. d. 6. Juli 1877, zu 100 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Konrad Schmid, Jakob Danielen, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Witwe Kath. Schmid, geb. Schäffeler, in Schlattingen.

22) Schuldbrief Bd. 24, pag. 448, Nr. 8078, d. d. 31. Dezember 1879, zu 300 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Anton Schmid, Hafners, Witwe, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Schulgut Basadingen.

23) Schuldbrief Bd. 25, pag. 147, Nr. 8652, d. d. 30. April 1881, zu 3000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Joh. Jakob Breitler, Maurer, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Schulfonds Basadingen.

24) I. Ueberbesserung Bd. 28, pag. 215, Nr. 12973, d. d. 31. Juli 1896, zu 3000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfandeigentümer: Lina Strauss, geb. Frei, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: J. Bosch in Luzern.

Romanshorn, den 13. Dezember 1915. (W 22³)

Gerichtskanzlei Diessenhofen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

S. S. S.

Société suisse de surveillance économique

Die heutige Nummer des Schweizerischen Handelsamtsblattes enthält als Beilage das Verzeichnis der Waren, die durch die S. S. S. in die Schweiz einzuführen sind.

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote [1])

(Bekanntmachungen des Reichskanzlers vom 10. und 16. Januar 1916.)

Eine Bekanntmachung vom 10 ds. Mts. verbietet die Ausfuhr von Glühstrümpfen (Glühkörpern für Beleuchtungszwecke), nicht ausgeglüht und ausgeglüht.

Eine weitere Bekanntmachung vom 16. gl. Mts. verbietet die Ausfuhr und Durchfuhr von Holzschuhen.

* * *

S. S. S.

Société suisse de surveillance économique

Le numéro d'aujourd'hui de la Feuille officielle suisse du commerce contient en supplément la liste des marchandises à adresser à la S. S. S.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf *Circulation des billets*	Metallbestand *Encaisse métallique*	Portefeuille	Lombard *Nantissements*	Giro- und Depotrechnungen *Comptes de virements et de dépôts*
7. I.	In Fr. 1000 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 H. G. = Fr. 2.08, 1 Kr = Fr. 1.05, 1 $ = Fr. 5) In Fr. 1000				
	Schweizerische Nationalbank — *Banque Nationale Suisse*				
1916:	433 334	301 344	175 846	20 966	113 611
1915:	431 318	262,800	191,016	19.162	80,175
1914:	282,579	192,047	124,714	18,046	53,519
1913:	306,922	184,902	150,109	17,477	52,623
	Belgische Nationalbank — *Banque Nationale de Belgique*				
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	1,020,767	308,862	737,317	—	97.651
1913:	996,598	283,151	728,948	—	114,236
	Bank von Frankreich — *Banque de France*				
1916:	13,518,636	5,840,459	2,277,126	1,147,020	2,263,719
1915:	—	—	—	—	—
1914:	6.017 475	4,141,788	1,734.720	810,196	946.231
1913:	5,857,171	3,848,867	2,108,335	758,052	957,149
	Bank von England — *Banque d'Angleterre*				
1916:	879,856	1,277,564	3 689.702	—	4 099.806
1915:	896.914	1,721,212	3,093.305	—	3.928.929
1914:	726,073	927,760	1,129,785	—	1,318 210
1913:	716,835	835,346	1,159,203	—	1,290,047
	Deutsche Reichsbank — *Banque Impériale Allemande*				
1916:	8,266 681	3 103 440	6,786 039	15 770	2.852 517
1915:	5.974.112	2.691,785	4,752.435	79.801	2,[illegible]37,679
1914:	2 878.830	1.860,755	1,460.356	93.234	1,004,737
1913:	2,796,770	1,852,139	2,164,901	121,655	869,817
	Niederländische Bank — *Banque des Pays-Bas*				
1916:	1,203,093	920 893	175,077	181 096	99.604
1915:	1,013,093	456 288	337,491	278,728	5.296
1914:	675,485	338 722	182 784	181.959	9,112
1913:	695 675	354,165	228,388	165,446	14,581
	Oesterreichisch-Ungarische Bank — *Banque Austro-Hongroise*				
1916:	—	—	—	—	—
1915:	—	—	—	—	—
1914:	2.448 586	1,580,286	930,787	303,239	238.522
1913:	2,777,193	1,520.012	1,338,415	336,094	291 819
TOTAL **1916:**	—	—	—	—	—
TOTAL 1915:	—	—	—	—	—
TOTAL 1914:	14,049.795	9,345,220	6.300,463	1,406,674	3.693.002
TOTAL 1913:	14 146 164	8,378,532	7,783,509	1,898 724	3,590,272
	New-York Associated Banks				
1916:	176,400	8,558.000	16.271,000	—	17,338.500
1915:	237,700	2,310,050	10,921,050	—	10,540.150
1914:	226,450	2.087,950	9,397.150	—	8,722,400
1913:	234,400	1,963,750	9,293,500	—	8,486,950

[1]) Letzte Publikation siehe Nr. 9 des Handelsamtsblattes vom 12. Januar 1916.

Höhere Handelsschule Lausanne

Staatliche Lehranstalt: 45 Lehrkräfte, 500 Schüler. Besondere Abteilung für moderne Sprachen. — Verwaltungs-, Post- und Eisenbahnschule.

Spezialklassen für Töchter

Seit April 1915 befindet sich die Schule in einem neuen Gebäude in der Nähe von Beaulieu. Bewegliche Klassen für Sprach- und Handelsfächer. Diese Einrichtung, sowie der Beginn des Schuljahres mit Frühjahr, ermöglicht Schülern der deutschen Schweiz ein bis zwei Jahre in der Anstalt zuzubringen, um die franz. Sprache zu erlernen, ohne ihren Studiengang zu unterbrechen. Schulprogramme, Verzeichnisse von Familienpensionen und Auskunft erteilt unentgeltlich

(33797 L) 3. Der Direktor: **Ad. Blaser.**

Treuhand-Bureau

Rob. Hug, Bücher-Revisor, Basel

Greifengasse Nr. 1 (5320 Q) (21821) Telephon Nr. 4210

Luzerner Brauhaus Aktiengesellschaft

vormals H. Endemann

Luzern

Einladung

zur

XVI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 5. Februar 1916, abends 6½ Uhr

„Rosengarten" (I. Etage), Luzern

Traktanden:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1914/15; Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1915/16.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom **27. Januar** a. c. an zur Einsicht der Aktionäre auf dem **Bureau der Brauerei** auf.

Ebendaselbst können vom gleichen Tage an bis und mit **4. Februar 1916** die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Zutrittskarten mehr ausgegeben. (116 l)

Luzern, den 22. Januar 1916.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
J. Schmid-Blanchenay.

Dr. A. Wander A.-G., Bern

Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 9. Februar 1916, vormittags 11 Uhr im Bürgerhaus, Nohengasse, Bern

Traktanden:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1915.
2. Vorlage der Jahresrechnung mit dem Berichte der Revisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1916.
5. Statutarische Neuwahl des Verwaltungsrates. (117 l)

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen acht Tage vor Abhaltung der Versammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Ausweiskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Titel oder Depotscheine während der gleichen Zeit an genannter Stelle erhoben werden.

Bern, den 21. Januar 1916.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. A. Wander.**

Société L'Ermitage, Vevey

Messieurs les actionnaires de cette société sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi, 2 février 1916,** à 5 heures de l'après-midi, à la **Clinique L'Ermitage,** à la **Tour-de-Peilz.**

ORDRE DU JOUR:

1° Lecture du rapport du conseil d'administration.
2° Lecture du rapport des contrôleurs.
3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
4° Nomination des contrôleurs.
5° Propositions individuelles. 20357 L (120 l)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires dès le **25 courant,** chez **MM. Couvreu et Cie.,** banquiers, à **Vevey.**

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur indication du numéro des titres, chez **MM. Couvreu et Cie.,** banquiers, à **Vevey, du 25 janvier au 1er février 1916.**

Vevey, le 20 janvier 1916.

Le conseil d'administration.

Schweizerischer Bankverein

Basel-Zürich-St. Gallen-Genf-Lausanne-London E. C.

Zweigniederlassung in BIEL

Agenturen: Aigle - Chiasso - Herisau - Rorschach

Aktienkapital Fr. 82,000,000
Reserven Fr. 27,750,000

Wir nehmen Gelder entgegen mit folgenden Zinsvergütungen:

4 % für Einlagen auf Depositenhefte,
4¾ % gegen unsere Obligationen, 2—3 Jahre fest,
5 % gegen unsere Obligationen, 5 Jahre fest.

Die Obligationen lauten auf Namen oder Inhaber und sind mit Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli versehen; sie sind nach Ablauf des festen Termins gegenseitig auf 6 Monate kündbar.

Basel, im Januar 1916.

Die Direktion.

(6156 Q) 2433.

Société hydroélectrique de Pétrograd

Les actionnaires de cette société sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 5 février 1916, à 4 heures après-midi au siège social, rue Saint-Pierre 8, à Lausanne

Ordre du jour:

1° Délibérations sur une proposition relevant des prescriptions de l'article 41 des statuts.
2° Modification de l'article 20 des statuts.

Les actions peuvent être déposées à la **Société suisse de Banque et de Dépôts, à Lausanne,** ou dans les bureaux de la **Société hydroélectrique de Pétrograd.** (111 l)

Le conseil d'administration.

Doppelseitiger Kettenstich Diem A.-G., St. Gallen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf **Montag, den 31. Januar 1916, nachmittags 2½ Uhr,** im Kaufm. Verein, St. Gallen, Zimmer Nr. 10

Traktanden:

1. Jahresbericht des Präsidenten; Rechnungsvorlage und Revisorenbericht.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung; Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Statutarische Wahlen.
5. Umfrage, Mitteilungen und Anträge.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Verwaltungsbericht liegen bei dem Unterzeichneten in seinem Bureau in St. Fiden vom 23. Januar an zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. (Z. G. 130) 118

St. Gallen, den 20. Januar 1916.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Der Aktuar: **Fritz Scheiling.**

Zu verkaufen

in der Gemeinde Veltheim bei Winterthur

best eingerichtete

Schreinerei und Kistenfabrik

auch zum Betriebe eines andern Geschäftes geeignet, mit **Wohnhaus und grosser Wäscherei,**
Gebäudeassekuranz Fr. 65,500.
Gebäudegrundfläche 703 m², Gesamtflächeninhalt 1805 m².
Nähere Auskunft erteilt das (121 l)

Konkursamt Wülflingen in Winterthur.

Eltern!

Das Institut Cornamusaz in Trey (Waadt) bereitet seit 30 Jahren junge Leute auf Post-, Telegraphen-, Eisenbahn-, Zoll-Dienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. Französisch, deutsch, italienisch, englisch. Sehr zahlreiche Referenzen 20238 L (84 l)

Gare front. Suisse Chêne-Genève. 200 m² locaux fermés. — 11600 m² terrain rail. Vts. ou loc. Héridier Chêne. (97 X) 53.

H. Corrodi-Hanhart
Zürich I
Transport-Geräte aller Art
für jeden Industriezweig.
Man verlange Prospekte.

Ancienne et importante maison de **droguerie** (gros et détail), de la Suisse française, **cherche**

commerçant

énergique, connaissant la branche **droguerie,** ayant voyagé dans la partie et ayant suffisamment d'aptitudes pour diriger seul ou en collaboration. Préférence serait donnée à personne pouvant, après prenves de capacité, s'intéresser à l'entreprise comme commanditaire ou associé. Situation d'avenir. Adresser offres écrites détaillées (curriculum vitae) sons **G 10025 L** à la **S. A. suisse de publicité Haasenstein et Vogler, Lausanne.** (107 l)

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verl. Sie Gratispr. **H. Frisch,** Bücher-Exp., **Zürich.** B 15. (7 l)

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne

Beilage zum Schweizerischen Handelsamtsblatt — Supplément à la Feuille officielle suisse du commerce
vom 22. Januar 1916 du 22 janvier 1916

S. S. S.

(Société suisse de surveillance économique)

Verzeichnis

der Waren, die durch die S. S. S. in die Schweiz einzuführen sind

LISTE

DES MARCHANDISES À ADRESSER À LA S. S. S.

Bern
Buchdruckerei H. Jent & Co.
1916

S. S. S.

(Société suisse de surveillance économique)

Verzeichnis
der Waren, die durch die S.S.S. in die Schweiz einzuführen sind.

Liste
des marchandises à adresser à la S. S. S.

I.

Kontingentierte Waren [1]) — Marchandises contingentées [1])

(Die vordern Ziffern geben die Nummern des schweiz. Zolltarifes, die hintern das Jahreskontingent in metrischen Zentnern an.)

(Les chiffres de devant indiquent les numéros du tarif des douanes suisses; celles à la fin le contingent annuel en quintaux métriques.)

1—5	Weizen, Roggen, Hafer, Gerste, Reis — Froment, seigle, avoine, orge, riz 7,935,000 q	
12	Reis, geschält — Riz décortiqué 250,000 [2])	
6	Buchweizen, Hirse, Dari — Sarasin, millet, dari 13,000	
7	Mais — Maïs 1,120,000	
8—10	Bohnen, Erbsen und andere Hülsenfrüchte — Haricots, pois et autres légumes à cosse 85,000	
	Graupe, Gries, Grütze: — Gruau, semoule:	
11	— aus Hafer — d'avoine	70,000
13	— aus Hartweizen — de blé dur	
14	— andere — autres	
15	Malz — Malt 460,000	
16—18	Mehl — Farine 50,000	
	Gemüse- und Früchtekonserven in luftdicht verschlossenen Gefässen: — Conserves de légumes et de fruits en récipients hermétiques:	
44 a	— Tomatenkonserven — conserves de tomates 10,000	
29 a/b, 43, 44 b, 100 a, 101 a/b	— andere — autres 4,500	
ex 39 a	Baumnüsse und Haselnüsse mit oder ohne Schale — Noix et noisettes avec ou sans coque 20,000	
ex 40 a	Zwiebeln — Oignons 60,000	
45	Kartoffeln — Pommes de terre 855,000	
61, ex 63	Kakaobohnen, Kakaopulver — Fèves de cacao, poudre de cacao 152,000	
65, 66	Sago und Tapioca — Sagou et tapioca 5,500	
	Speiseöle: — Huiles comestibles:	
72, 74	Olivenöl — Huile d'olives 10,000	
73, 75	— andere — autres 92,000	
	Fleisch frisch und Gefrierfleisch: — Viande fraîche et frigorifié:	
76 a/c, 78 a	— Kalbfleisch, Schweinefleisch, anderes Fleisch, Gefrierfleisch — viande de veau, viande de porc, viande autre, viande congelée 170,000	
	Fleisch gesalzen oder geräuchert, Wurstwaren, Fleischkonserven, Fleischextrakte und Geflügelkonserven in Büchsen: — Viandes salées ou fumées, charcuterie fabriquée, conserves et extraits de viandes et de gibier, en boîtes:	
77 a	— Schinken, gesalzen, geräuchert — jambon, salé, fumé	35,000
77 b	— anderes gesalzenes und geräuchertes Fleisch — autres viandes salées et fumées	
78	— andere Fleischkonserven — autres conserves de viande	
79	— Fleischextrakte — extraits de viande	
80 a	— Salami, Salamini etc. — salami, salamini, etc.	
80 b	— andere Wurstwaren — autre charcuterie	
82	— Wildbret- u. Wildgeflügelkonserven — conserves de gibier à poil ou à plume	
85	— Geflügelkonserven — conserves de volaille	
	Geflügel lebendes und getötetes, Wildbret: — Volailles vivantes et mortes et gibier:	
81	Wildbret und Wildgeflügel — gibier à poil ou à plume	53,000
83, 84	Geflügel lebend, Geflügel getötet — volailles vivantes, volailles mortes	
86	Eier — Œufs 140,000	
95	Schweineschmalz — Saindoux 22,000	
96	Oleomargarine, Speisetalg — Oléomargarine, suif comestible	16,500
97 a	Margarinebutter, Buttersurrogate, Kochfette — Beurre de margarine, succédanés du beurre, graisses comestibles	
97 b	Kokosbutter — Beurre de coco	
	Pferde: — Chevaux:	Stück - Pièce
132 a	— Pferde zum Schlachten — chevaux de boucherie	13,000
132 b	— andere Pferde — autres chevaux	
132 c	Füllen — Poulains 2,000	
134, 135	Maultiere, Esel — Mulets, Anes 500	
	Ochsen: — Bœufs:	
136 a/b	— mit Milchzähnen — avec dents de lait	55,000
136 c	— ohne Milchzähne — sans dents de lait	
137 a/c, 138 a/b, 139 a/b, 142 a/b	Stiere, Kühe, Rinder, Jungvieh — Taureaux, vaches, génisses, jeunes bêtes	
	Kälber: — Veaux:	
140	— bis und mit 60 kg Gewicht — jusqu'à 60 kg inclusivement	20,000
141	— Mastkälber über 60 kg Gewicht — veaux gras de plus de 60 kg	
	Schweine: — Porcs:	
143	— über 60 kg Gewicht — de plus de 60 kg	50,000
144 a/b	— bis und mit 60 kg Gewicht — jusqu'à 60 kg inclusivement	
145, 146, ex 148 b	Schafe, Ziegen, Kaninchen — Moutons, chèvres, lapins	140,000
ex 149	Därme — Boyaux 10,000 q	
172, 173	Häute, rohe, Felle, rohe — Cuirs bruts, peaux brutes 15,000 q	
174	Häute und Felle, lohgar — Cuirs et peaux simplement tannés	450 q
175	Häute und Felle, gegerbt, zugerichtet: mit Haaren — Cuirs et peaux, tannés, corroyés: en poils	
177	Bodenleder — Cuirs pour semelles	43,000
	Oberleder: — Cuirs et peaux pour tiges de chaussures:	
178, 179	— Kalbleder — peaux de veau	
180	— Schmal- und Rindsleder, braun oder gewichst — cuirs empeignes, de vache ou de bœuf en blanc ou cirés	
181	— andere Oberleder — autres cuirs et peaux pour tiges de chaussures	
182, 183	Zeugleder und Riemenleder, Militärleder — Cuirs pour harnais, courroies et équipements militaires 1500 [3])	
184	nicht anderweit genannte Lederarten — Cuirs et peaux non dénommés ailleurs 4000	
185	Treibriemen — Courroies de transmission 1200	
187	Vorgearbeitete Bestandteile von Lederwaren — Ouvrages ébauchés en cuir	2000
188	Lederwaren, fertige, ausgenommen Reiseartikel — Ouvrages en cuir finis, excepté les articles de voyage	
189	Fertige Bestandteile von Lederwaren für die Sattlerei — Parties finies d'ouvrages en cuir pour la sellerie 10	
190	Vorgearbeitete Bestandteile für Schuhe aus Leder — Parties ébauchées en cuir pour souliers etc.	10,000
193	Schuhwaren aus Rinds- und Kuhleder etc., ungefüttert — Chaussures de cuir de vache ou de génisse, etc. non doublés	
194	Schuhwaren aus Rinds- und Kuhleder, etc., gefüttert — Chaussures de cuir de vache ou de génisse, etc., doublés	
195	Schuhwaren mit Kalb-, Ziegen-, Schaf- und Phantasieoberleder etc. — Chaussures avec empeigne en cuir de veau, de chèvre, de mouton et de fantaisie, etc.	
196	Schuhe aus Geweben, ohne Ledersohle — Souliers en étoffe, sans semelles en cuir	
197	Schuhe aus Filz, ohne Ledersohle — Souliers de feutre, sans semelles en cuir	
198	Schuhe aus Kautschuk — Souliers en caoutchouc	
202	Handschuhe, lederne — Gants de peau 100	
203	Gras- und Kleesaat — Semences de graminées et graine de trèfle 11,000	
204	Oelsamen und Oelfrüchte — Graines et fruits oléagineux 20,500	
205	nicht anderweit genannte Sämereien — Semences non dénommées ailleurs 10,000	
ex 211 a, 212	Stroh, Heu — Paille, foin 1,320,000	
ex 213	Oelkuchen und Oelkuchenmehl — Tourteaux et farine de tourteaux 350,000	
214	Malzkeime, Malztreber, Biertreber, Abfälle der Stärkemehlfabrikation etc. — Germes de malt, malt épuisé, résidus de brasserie et de féculerie, etc. 20,000	
215, 216 a/b	Kleie, Viehfuttermehl, Müllereiabfälle — Son, farine pour le bétail, déchets de la minoterie etc. 585,000	
225	Gerberrinde, Gerberlohe — Tan, écorce à tan	100,000
ex 229	Quebrachoholz — Bois de Quebracho	
ex 227	Korkplatten — Liège en plaques 7500	
288	Lumpen — Chiffons 7000	
341	Baumwolle, roh — Coton brut	310,000
344	Baumwollabfälle — Déchets de coton	
345	Baumwollwatte, gebleicht, chemisch rein — Ouate de coton, blanchie, chimiquement pure	
346	Baumwollwatte, andere — Ouate de coton, autre	
	Baumwollgarne, roh, einfach: — Fils de coton, écrus, simples:	
347	— bis und mit Nr. 19 — jusques et y compris le nº 19	45,000
348	— von Nr. 20 bis und mit Nr. 119 — du nº 20 au nº 119 compris	
349	— von Nr. 120 und darüber — du nº 120 et au-dessus	
	Baumwollgarne, roh, einmal gezwirnt, zwei- oder mehrfach: — Fils de coton, écrus, retordus une fois, à deux ou plusieurs bouts:	
350	— bis und mit Nr. 19 — jusques et y compris le nº 19	
351	— von Nr. 20 bis und mit Nr. 119 — du nº 20 au nº 119 compris	
352	— von Nr. 120 und darüber — du nº 120 et au-dessus	
353	Baumwollgarne, roh, einmal gezwirnt, Nr. 40 bis und mit Nr. 60, fünf- oder sechsfach — Fils de coton, écrus, retordus une fois, du nº 40 au nº 60 inclusivement, à cinq ou six bouts	
354	Baumwollgarne, roh, einmal gezwirnt, zweifach, gesengt, von Nr. 60 und darüber — Fils de coton, écrus, retordus une fois, à deux bouts, gazés, du nº 60 et au-dessus	
355	Baumwollgarne, roh, wiederholt gezwirnt — Fils de coton, écrus, retordus plus d'une fois	
356	Baumwollgarne, gebleicht, glaciert, mercerisiert — Fils de coton, blanchis, glacés, mercerisés	
357	Baumwollgarne, gefärbt, bedruckt — Fils de coton, teints, imprimés	
358	Vigognegarne, unecht — Imitation de fils de vigogne	
359	Baumwollgarne, für den Detailverkauf hergerichtet — Fils de coton, accommodés pour la vente en détail	

[1]) D. h. Waren, deren Einführung beschränkt ist. — C. à d. des marchandises dont la quantité d'importation est limitée.
[2]) Inbegriffen Reis ungeschält. — Y inclus le riz dans sa balle.
[3]) Der Bedarf der schweizerischen Armee nicht inbegriffen. — Besoins de l'armée non compris.

Baumwollgewebe, glatt oder geköpert, roh oder cremiert: — Tissus de coton, unis ou croisés, écrus ou crêmés:
360 im Gewichte von 12 kg und darüber per 100 m² — pesant 12 kg ou plus par 100 m²
361 — im Gewichte von 6 bis auf 12 kg per 100 m² — pesant de 6 à 12 kg exclusivement par 100 m²
im Gewichte von weniger als 6 kg per 100 m²: — pesant moins de 6 kg par 100 m²:
362 — — mit weniger als 20 Fäden auf 5 mm im Geviert — ayant moins de 20 fils par carré de 5 mm de côté
363 — — mit 20 und mehr Fäden auf 5 mm im Geviert — ayant 20 fils ou plus par carré de 5 mm de côté
Baumwollgewebe, glatt oder geköpert: — Tissus de coton, unis ou croisés:
364 — gebleicht, mercerisiert, imprägniert — blanchis, mercerisés, imprégnés
365, 366 — gefärbt, bedruckt — teints, imprimés
Baumwollgewebe, buntgewebt: — Tissus de coton, de fils teints:
367 — — glatt oder geköpert — unis ou croisés
368 — — andere — autres
} 60,000

393 Wachstuch und Oelleinwand — Toile cirée et toile huilée 200

396 a Flachs, Hanf, Ramie, roh — Lin, chanvre, ramie, bruts
396 d Abfälle von Flachs, Hanf, Ramie etc. — Déchets de lin, chanvre, ramie, etc.
} 25,000

396 b Jute — Jute 600

Garne, roh, einfach, bis und mit Nr. 5 englisch: — Fils écrus, simples, jusques et y compris le nº 5 anglais:
397 a — aus Hanf — de chanvre
397 b — aus Leinen, Ramie — de lin, ramie
398 a Leinengarne, roh, über Nr. 5 bis und mit Nr. 24 englisch; Hanf- und Ramiegarn, roh, über Nr. 5 englisch — Fils écrus de lin de numéros supérieurs au nº 5 jusques et y compris le nº 24 anglais; fils de chanvre et de ramie écrus de numéros supérieurs au nº 5 anglais
398 b Leinengarn, roh, von Nr. 25 englisch und darüber — Fils de lin écrus du nº 25 anglais et au-dessus
Garne, gekocht, gelaugt, cremiert, gebleicht: — Fils débouillis, lessivés, crêmés, blanchis:
400 — aus Flachs, Hanf, Jute, Ramie, von Nr. 41 und darüber; Leinengarn von Nr. 25 bis 40 englisch — de chanvre, lin, ramie, jute, du nº 41 et au-dessus; fils de lin du nº 25 jusques et y compris le nº 40 anglais
401 — andere — autres
402 Leinengarne etc., gefärbt, bedruckt — Fils de lin etc., teints, imprimés
403 Leinengarne etc., gezwirnt — Fils de lin etc., retors
404 Leinengarne etc., für den Detailverkauf hergerichtet — Fils de lin etc., accommodés pour la vente en détail
} 14,000

399 a Jutegarne, roh, einfach — Fils de jute, écrus, simples 9000

Gewebe, roh, aus Flachs, Hanf, Jute etc.: — Tissus écrus de lin, chanvre, jute, etc.:
— mit weniger als 9 Fäden auf 5 mm im Geviert: — présentant moins de 9 fils par carré de 5 mm de côté:
405 — — aus Jute — de jute
406 — — andere — autres
407 — von 9 bis und mit 12 Fäden — de 9 à 12 fils inclusivement
408 — von 13 bis und mit 20 Fäden — de 13 à 20 fils inclusivement
409 — von 21 bis und mit 35 Fäden — de 21 à 35 fils inclusivement
410 — von mehr als 35 Fäden — de plus de 35 fils
Gewebe aus Flachs, Hanf etc.: — Tissus de lin, chanvre, jute, etc.:
411 a — gekocht, gelaugt, cremiert, gebleicht — débouillis, lessivés, crêmés, blanchis
411 b, 412, 413 — imprägniert; gefärbt, bedruckt; buntgewebt — imprégnés; teints, imprimés; de fils teints
} 38,000

423, 424 Stricke, Taue; Netze — Cordes, câbles; filets
425 Andere Seilerarbeiten — Autres ouvrages de cordier
} 2600

426 Säcke — Sacs 150
427 Gurten — Sangles 300

ex 434, ex 435 Bourrettes de soie (Beste Qualitäten von Roccadino und Pettenuzzo) — Bourrettes de soie (meilleurs qualités de roccadino et pettenuzzo)
} 3000

ex 447 b Gewebe aus «bourrettes» — Tissus de bourrettes de soie 5

455 Wolle, roh, gewaschen, gefärbt — Laine, brute, lavée, teinte
456 Wollabfälle, Kämmlinge — Déchets de laine, peignons
457 Kammzug — Trait
458 Kunstwolle — Laine artificielle
} 120,000[1])

Wollgarne: — Fils de laine:
460 — Streichgarn, roh, einfach — de laine cardée, écrus, simples
461 — Streichgarn, roh, mehrfach — de laine cardée, écrus, à plusieurs bouts
462 — Kammgarn, roh, einfach — de laine peignée, écrus, simples
463 — Kammgarn, roh, mehrfach — de laine peignée, écrus, à plusieurs bouts
464 — Wollgarne, gesengt — de laine gazés
Wollgarne, gebleicht, gefärbt, bedruckt etc.: — Fils de laine, blanchis, teints, imprimés, etc.:
465 — Streichgarn, einfach — de laine cardée, simples
466 — Streichgarn, mehrfach — de laine cardée, à plusieurs bouts
467 — Kammgarn, einfach — de laine peignée, simples
468 — Kammgarn, mehrfach — de laine peignée, à plusieurs bouts
469 Alpaka-, Mohair- und Kamelhaargarne — Fils d'alpaga, de laine mohair et de poils de chameau
470 Wollgarne, für den Detailverkauf hergerichtet — Fils de laine accommodés pour la vente en détail
} 16,000[2])

474 Wollgewebe, gebleicht, gefärbt, buntgewebt, i. Gewichte v. mehr als 300 gr per m² — Tissus de laine, blanchis, teints, imprimés, de fils teints pesant plus de 300 gr p. m²
479 Decken, abgepasst, ohne Näharbeit oder Posamentierarbeit — Couvertures encadrées, sans travail à l'aiguille ni passementerie
} 9000[2])

Pferde- und Büffelhaare: — Crin et poils de buffle:
496 — roh — bruts
497 — gereinigt, gesponnen etc. — nettoyés, filés, etc.
500 Tierhaare, nicht anderweit genannte — Poils d'animaux non dénommés ailleurs
} 10,000

501 Bodenteppiche und Pferdedecken aus Tierhaaren — Tapis de pieds et couvertures de cheval en poils d'animaux 700

516 Kautschuk, roh, und Kautschukabfälle — Caoutchouc brut, déchets de caoutchouc
} 1900

Kautschuk und Guttapercha, ohne Gewebe- oder Metalleinlage: — Caoutchouc et guttapercha, sans intercalation métallique ou de tissus:
517 — in Bändern, Streifen, Platten etc. — en bandes, feuilles, plaques, etc.
518 — Schläuche, Röhren — boyaux, tuyaux, tubes
519 — Fäden für Elastiqueweberei — fils pour le tissage d'élastiques
} 2000

ex 517/519 Celluloid — Celluloïd 600

Kautschuk und Guttapercha, mit Gewebe- oder Metalleinlage: — Caoutchouc et guttapercha, avec intercalation métallique ou de tissus:
521 — Platten, Ringe, Kugeln, Bänder, Streifen etc. — plaques, anneaux, boules, rubans, bandes, etc.
522 — Schläuche, Röhren — tuyaux, tubes
523 — Treibriemen — courroies de transmission
524 — Teppiche, Läufer, Türvorlagen etc. — tapis pour chambres et corridors, nattes etc.
525 Gummierte Tücher für technische Zwecke — Etoffes gommées pour usages industriels
526 Gummierte Stoffe für Wagendecken etc. — Etoffes caoutchoutées pour bâches, etc.
527 Elastische Gewebe in Verbindung mit andern Textilstoffen — Tissus élastiques en caoutchouc, mélangés de coton, etc.
528 Kautschuk und Guttapercha, aufgetragen auf Gewebe und andere Stoffe — Caoutchouc et guttapercha appliqués sur tissus ou autres matières
529 Andere Waren aus Kautschuk und Guttapercha — Autres articles en caoutchouc et guttapercha
} 9600

Wirkwaren aus Wolle: — Bonneterie de laine:
543 — Handschuhe — gants 180
544 — Strümpfe — bas 550
545 — andere — autres 1600

ex 609 Bauxit — Bauxite 135,000

Asbest und Mica: — Amiante et mica:
633 — roh — bruts 26,000

634 — in Tafeln, Ausschnitten oder Rahmen — en feuilles, cadres, etc.
635 — Gewebe, Geflechte, Schnüre, Röhren etc. — en tissus, tresses, cordes, tuyaux, etc.
636 — Kleidungsstücke aus Asbest — vêtements en amiante
} 2300

707 Eisenerze, einschliesslich Pyrit — Minerais de fer y compris la pyrite de fer 230,000[3])

ex 710 a Hämatiteisen — Fer hématite 250,000

710 b Ferrochrom, Ferro-Silicium etc. — Ferrochrome, fonte de fer silicieuse, etc. *)

Weissblech: — Tôle de fer étamée:
ex 727 — von 3 mm Dicke und darüber — de 3 mm ou plus d'épaisseur
ex 729 — Weissblech von weniger als 3 mm Dicke — tôle ondulée de moins de 3 mm d'épaisseur
ex 731 — Weissblech von weniger als 3 mm Dicke — fer blanc de moins de 3 mm d'épaisseur
ex 732 — Verzinntes Eisenblech, bemalt, lackiert etc. — tôle de fer étamée peinte, vernie, etc.
} 250,000

710 a, 728 Spezial-Stahl — Aciers spéciaux *)

814 Kupfererze, Kupferfeile, Kupferspäne — Minerais, limaille, tournure de cuivre 8000

815 Kupfer in Barren, Blöcken, Platten, Scheiben etc. — Cuivre en barres, saumons, planches, disques, etc.
816 Kupferbruch; altes Glocken- und Kanonenmetall — Débris de cuivre; vieux métal de cloches et de canons
} 25,000

817 Kupfer in Stangen, Blech; Hartlot — Cuivre en barres, tôle; soudure de cuivre
818 Kupferdraht — Fil de cuivre
819 Kupferröhren — Tuyaux de cuivre
} 90,000

[1]) Bedarf für die Armee nicht inbegriffen. — Besoins de l'armée non compris.
[2]) Wenn die Einfuhr von Wollgeweben und von Wollgarnen aller Art unter 25,000 q zurückbleibt, so wird das Kontingent für die Rohwolle entsprechend erhöht. — Si les importations des tissus et des fils de toute sorte diminuent au dessous de 25,000 q, le contingent de la laine brute sera proportionnellement augmenté.
[3]) Mit dem Vorbehalt, dass bei einer Verminderung der Schwefelsäureeinfuhr eine entsprechende Erhöhung der Pyriteinfuhr gewährt würde (S. Nr. 1036). — A la réserve qu'il serait accordé une augmentation proportionnelle à la diminution d'importation d'acide sulfurique (Voir nº 1036).
*) Es fehlen bestimmte Angaben über den Umfang des schweizerischen Bedarfs; das Kontingent ist daher erfahrungsgemäss festzustellen. — Des données précises sur les besoins de l'industrie suisse n'existant pas, le contingent sera fixé par l'expérience.

820	Kupfer, versilbert, vergoldet, auf Garn oder Seide gesponnen — Cuivre argenté, doré, filé sur coton ou sur soie	12,500
821	Leonischer Draht — Fil léonique	
822	Blattsilber und Blattgold, unecht — Or et argent faux, battus en feuilles minces	
	Kabel: — Câbles électriques:	
823	— blank, nicht isoliert — nus, non isolés	
824/828	— Kabel mit Aderisolation — câbles avec âme isolée	
829	Gewebe und Geflechte aus Kupfer- und Messingdraht — Toile métallique et treillis de fil de cuivre et de laiton	
830	Nieten, Schrauben, Schwillen, Nägel, Stifte: aus Kupfer — Rivets, vis, chevillettes, clous, pointes: de cuivre	
831.832	Glocken u. Schellen aus Kupfer und Kupferlegierungen — Cloches et grelots en cuivre ou en alliages de cuivre	
	Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen: — Ouvrages en cuivre ou en alliages de cuivre:	
833	— roh, nicht abgedreht — bruts, non tournés	
834	— abgedreht, nicht poliert, nicht mattiert — tournés, non polis, non matés	
835	— poliert, mattiert — polis, matés	
836.837	— vernickelt, oxydiert, bemalt, gefirnisst; vergoldet, versilbert — nickelés, oxydés, peints, vernis; dorés, argentés	
838 / 839 a/b	Bronzewaren — Ouvrages en bronze	
840	Bleiglanz, Bleiefz, Bleiabfall — Galène, minerais de plomb, déchets de plomb 600	
841	Blei in Barren etc.; Hartblei, Letternmetall — Plomb doux en barres, etc.; plomb aigre, métal pour caractères d'imprimerie	69,000
842 / 843 a	Blei in Bruch und gewalzt — Débris de plomb, plomb laminé	
843 b	Bleidraht, Kugeln, Schrot — Plomb en fil, balles, grenaille	
843 c	Blei in Blech, Röhren — Plomb en tôle, tuyaux	
848	Zink in Barren, Blöcken oder Bruch; Zinkfeile etc. — Zinc en barres, saumons, plaques ou débris; limaille, etc. 17,000	
849	Zink, gewalzt — Zinc laminé	16,000
850	Zinkdraht — Fil de zinc	
853	Zinn in Barren etc. — Etain en barres, etc.	13,000
854	Zinn in Bruch, Zinnspäne — Etain en débris, copeaux	
855	Zinn gehämmert, gewalzt, Blech, Draht, Röhren — Etain battu, laminé, tôle, fil, tuyaux	
856	Stanniol — Tain	
857	Zinnwaren, roh — Ouvrages en étain, bruts	2,000
858 a/c	andere Zinnwaren — Ouvrages en étain, autres	
859	Nickel und Nickelabfall — Nickel et déchets de nickel	3,800
860	Nickel, gewalzt, gezogen, in Blech, Röhren — Nickel laminé, étiré, en tôle, tuyaux	
861	Waren aus Nickel oder aus Nickellegierungen — Ouvrages en nickel ou en alliages de nickel 1400	
862	Aluminium, rein, in Masseln, Ingots etc.; Bruch — Aluminium pur en masses, ingots, etc.; débris *	
864	Aluminiumlegierungen in Masseln, Ingots etc.; Bruch — Alliages d'aluminium en masses, ingots, etc.; débris *	
863	Aluminium, rein, gehämmert, gewalzt etc., in Stangen, Blech, Röhren, Draht — Aluminium pur, battu, laminé, etc. en barres, tôle, tuyaux, fil	2,000
865	Aluminiumlegierungen, gehämmert, gewalzt etc., in Stangen, Blech, Röhren, Draht — Alliages d'aluminium, battus, laminés, etc., en barres, tôle, tuyaux, fil	
866, 867	Waren aus Aluminium und Aluminiumlegierungen — Ouvrages en aluminium et en alliages d'aluminium 700	
ex 875	Manganerz — Manganèse 9,000	
ex 875	Chromerz — Minerai de chrome *	
ex 875	Wolframerz — Minerai de Wolfram *	
876	Antimon — Sulfure d'antimoine 800 [1])	
877	Quecksilber — Mercure 60	
ex 878	Kobalt — Cobalt 6	
905	Lastwagen, Schubkarren — Chars pour le roulage; tombereaux et brouettes	3,500
906	Möbelwagen — Tapissières	
908, 909	Schlitten — Traîneaux	
912	Fuhrwerke für den Personen- und Gütertransport, ohne mechanischen Motor — Voitures pour le transport des personnes et des marchandises, sans moteur mécanique	
921	Draisinen — Draisines	
913 a / 915, 916	Fahrräder — Vélocipèdes	4,000
917	Fertige Bestandteile von Fahrrädern — Pièces finies de vélocipèdes	
913 b / 914 b	Automobile — Voitures automobiles 600 Stück — Pièces	
	Eisenbahnwagen: — Véhicules pour chemins de fer:	
918	— für Personentransport — Voitures à voyageurs 5 Stück — Pièces	
919	— Eisenbahnwagen für Güter- und Gepäcktransport — Fourgons à bagages et wagons à marchandises 110 Stück — Pièces	
920	— Rollwagen — Wagonnets 1150 Stück — Pièces	
628	Elektroden, nicht montiert — Electrodes, non montées	25,000
ex 950, 951	Elektroden, montiert — Electrodes, montées	
971	Pflanzenalkaloide — Alcaloïdes végétaux 95	
972	Saccharin — Saccharine *	
973	Heilsera, Impfstoffe — Sérums, vaccins 15	
974 a	Ricinusöl, farblos, gereinigt — Huile de ricin, incolore, purifiée 440	
974 b	andere chemisch-pharmazeutische Präparate — Autres produits chimiques pour usage pharmaceutique 1,700	

975, 976	Jodoform, Chloroform, Chloral — Iodoforme, chloroforme chloral 102	
977	Milchzucker — Sucre de lait 130	
986	Katechu, Kino — Cachou, Kino 20,000	
990	Kopalharz, Damarharz — Copal, damar, etc. 3,000	
989	Kolophonium — Colophane	
991	Peche, unverarbeitet, Brai sec — Poix, non travaillée, brai sec	47,000
992	Terpentin, Galipot etc. — Térébenthine, galipot, etc.	
993	Schwefel in Stücken, Blöcken, Pulver — Soufre en morceaux, blocs, poudre	60,000
994	Schwefelblüten — Fleur de soufre	
995	Terpentinöl — Essence de térébenthine 16,000	
996	Teer — Goudron 10	
998	Weinstein, ungereinigt — Tartre, brut 80	
1009	Brom und Bromsalze, Jod und Jodsalze — Brome et sels de brome, iode et sels d'iode 600	
ex 1011	Kali, chlorsaures — Chlorate de potasse *	
1013	Chlor, komprimiert, flüssig — Chlore liquéfié 2,400	
1020	Kali- und Natronsalpeter, rein — Salpêtre de potasse et de soude, purs 7,000	
ex 1004	Antimonverbindungen — Combinaisons d'antimoine *	
ex 1021	Antimonerz, geschmolzen — Minerai d'antimoine fondu *	
ex 1028	Natron, chlorsaures — Chlorate de soude 1,000	
1034	Salpetersäure — Acide nitrique *	
1036	Schwefelsäure — Acide sulfurique 100,000 [2])	
ex 1041	Tonerde, schwefelsaure — Sulfate d'alumine 30,000	
ex 1044	Kupfervitriol — Vitriol de cuivre 25,000	
ex 1048	Thorium — Thorium *	
1051	Aceton, Essigsäure, Milchsäure, Holzgeist, Methyläthylketon, Pyridinbasen — Acétone, acide acétique, lactique, esprit de bois, méthyléthylcétone, bases de pyridine 15,000	
ex 1052	Kampfer, raffiniert — Camphre raffiné 500	
1002	Alaune — Aluns	50,000
1054	Tannin (Gerbsäure) Gallussäure etc. — Acide tannique, acide gallique, etc.	
1055	Gerbstoffextrakte — Extraits de substances contenant du tannin	
1056	Glycerin, Glycerinlauge — Glycérine, lessive glycérique 650	
ex 1019	Kali, blausaures, Cyankalium — Prussiate de potasse; cyanure de potassium	19,000
ex 1059	Methylalkohol, organische Brom-, Chlor- und Jodverbindungen — Alcool méthylique; combinaisons organiques du brome, du chlore et de l'iode	
1060	Schwefelkohlenstoff — Sulfure de carbone	
1062	Schwefeläther — Ether sulfurique	300
1063	Essigäther — Ether acétique	
1065 a	Steinkohlenteerderivate und Hilfsstoffe zur Anilinfarbenfabrikation: Benzol, Naphtalin, Anthracen, Karbolsäure, Toluol; Benzoesäure etc. — Dérivés du goudron de houille et matières auxiliaires pour la fabrication des couleurs d'aniline: benzol, naphtaline, anthracène, acide carboliquc, toluol; acide benzoïque, etc.	48,000
1066 a / 1066 b	Anilin, Anilinverbindungen — Aniline, combinaisons d'aniline	
1065 b / ex 1069	Benzin, Nitrobenzol — Benzine, nitrobenzine 156,000	
1082	Kollodiumwolle, Schiessbaumwolle — Coton-poudre, collodion *	
1083	Dynamit und nicht genannte Sprengstoffe — Dynamite et autres matières explosibles *	
1084	Munition für Handfeuerwaffen — Munition pour armes à feu portatives 470	
1085	Spreng- und Zündschnüre — Mèches de mineurs 1000	
ex 1090	Graphit — Graphite 7000	
	Farb Beeren, -Blätter, -Flechten, -Früchte, -Kräuter, -Rinden, -Wurzeln etc.: — Baies, feuilles, lichens, fruits, herbes, écorces, racines, etc. tinctoriaux:	
1093	— unverarbeitet, unzerkleinert — bruts, non divisés	60,000
1094	— verarbeitet: geschnitten, gemahlen, geraspelt, gepulvert etc. — divisés: coupés, moulus, râpés, pulvérisés, etc.	
1115	Leinöl, roh — Huile de lin, brute 38,000	
1116	Olivenöl, denaturiert, Mandelöl; Olein — Huile d'olives, dénaturée, huile d'amandes; oléine 14,000	
1117	Rizinusöl, roh — Huile de ricin, brute 3000	
1118	Nicht genannte flüssige Pflanzenöle und Pflanzenfette — Graisses liquides et huiles végétales non dénommées 38,000	
1119	Tieröle — Huiles animales 7500	
1120	Kokosöl, Palmöl etc. — Huile de coco, huile de palme, etc. 32,000	
1121	Talg, Knochenfett etc. — Suif, graisse d'os, etc. 24,000	
1126	Petroleum — Pétrole	645,000
1127	Petroleumdestillate und Petroleumsurrogate — Produits de la distillation du pétrole et succédanés du pétrole	
1128	Nicht genannte Mineral- und Teeröle — Huiles minérales et huiles de goudron, non dénommées 2000	
1129	Paraffine und Ceresine, rein, unverarbeitet — Paraffine et cérésine, pures, non travaillées	15,500
1130	Vaselin — Vaseline	
1134	Stearin, Degras — Stéarine, dégras	
1131 a	Harzöle — Huiles résineuses	137,000
1131 b	Maschinenschmieröle, unverarbeitet — Huiles pour le graissage des machines, non travaillées	
1132	Maschinen- und Wagenfette, verarbeitet — Graisses pour machines et wagons, travaillées 6000	
1141	Seifen, gewöhnliche — Savons, ordinaires	22,000
1142	Toilettenseifen etc. — Savons de toilette, etc.	
ex 1154	Integrierende Bestandteile von Sattlerarbeiten aus Leder — Parties intégrantes d'ouvrages de sellerie en cuir 500	

[1]) Für eine Mehreinfuhr haben die schweizerischen Militärbehörden ein Gesuch einzureichen. — Un excédent à demander par les autorités militaires suisses.

[2]) Siehe Pyrit Nr. 707. — Voir Pyrite nº 707.

*) Es fehlen bestimmte Angaben über den Umfang des schweizerischen Bedarfs; das Kontingent ist daher erfahrungsgemäss festzustellen. — Des données précises sur les besoins de l'industrie suisse n'existant pas, le contingent sera fixé par l'expérience.

II.

Nicht kontingentierte Waren — Marchandises non contingentées

ex 20 Brot — Pain
22 Teigwaren — Pâtes d'Italie
ex 30, ex 220, ex 967 Enzianwurzeln — Racines de gentiane
35 Kastanien frisch, getrocknet — Marrons et châtaignes fraîches ou sèches
37 b Feigen getrocknete — Figues sèches
ex 40 a/b Frisches Gemüse (für frische Speisezwiebeln siehe Kontingentliste) — Légumes frais (pour oignons frais voir liste des contingents)
54/5 Kaffee roh oder geröstet — Café brut, torréfié
ex 56/7, ex 220 Eicheln — Glands
ex 56/57, 220 Cicborienwurzeln — Racine de chicorée
62 Kakaobutter — Beurre de cacao
64 Schokolade — Chocolat
ex 67 Melasse roh oder gereinigt — Melasse brute ou purifiée
68/70 Zucker und Candiszucker — Sucre, sucre candis
87 a/b, 88/9 Fische frisch gefroren, getrocknet, gesalzen oder konserviert — Poissons frais congélés, secs, salés ou conservés
92 Milch kondensiert etc. — Lait condensé, etc.
93 a Frische Butter — Beurre frais
94 Geschmolzene, gesalzene Butter — Beurre fondu, salé
ex 97 a Nussbutter zum Tafelgenuss — beurre de noix pour la table
98, 99 a/b Käse — Fromages
ex 100 a Suppen kondensierte flüssig oder fest — Soupes comprimées ou desséchées
105/6 Hefe — Levures
ex 126/7 b Enzianbranntwein — Eau de vie de gentiane
130 Speiseessig mit einem Säuregehalt von 12% und weniger — Acide acétique pur de 12% ou moins
131 Speiseessig mit einem Säuregehalt von über 12% und Eisessig — Acide acétique pur de plus de 12% y compris l'acide acétique glacial
Essigsäure ganz oder teilweise gereinigt mit brenzlichem Geruch ohne Nachweis der Verwendung zu technischen oder industriellen Zwecken — Acide acétique purifié ou purifié partiellement à odeur empyreumatique sans preuve de l'emploi pour usage technique ou industriel
Essigsäure teilweise gereinigt mit brenzlichem Geruch von weniger als 60% Säuregehalt — Acide acétique purifié partiellement à odeur empyreumatique de la teneur en acide de moins de 60%
Essigsäure, teilweise gereinigt mit brenzlichem Geruch, von 60% und mehr Säuregehalt ohne Nachweis der Verwendung zu technischen oder industriellen Zwecken — Acide acétique purifié partiellement à odeur empyreumatique de la teneur en acide de 60% ou plus sans preuve de l'usage industriel ou technique
ex 150 Rohe Hörner — Cornes brutes
162 Dünglumpen, wollene und halbwollene — Chiffon pour engrais en laine ou mi-laine
ex 163 Ammoniak schwefelsaures, roh — Sulfate d'ammoniaque brut
Salpeter, roh — Salpètre d'ammoniaque non raffiné
ex 165 Phosphorsaurer Kalk — Phosphate de chaux
Knochen — Os
ex 169 Düngmittel, aufgeschlossen — Engrais chimiques
Kalkstickstoff — Cyanamide calcique
ex 213 Johannisbrot — Caroubes
Schiffszwieback, verdorbene zur Viehfütterung — Biscuits de mer avariés
218 Traubentrester — Marc de raisin
ex 220 Kanariensamen — Graines d'Alpiste (millets long), (graines de canari)
ex 220, ex 57 Runkelrüben, frische und getrocknete zur Zuckerfabrikation — Betteraves fraîches et sèches destinées à la fabrication du sucre
ex 220, ex 966/7, 14* Salep, Maniokmehl, roh oder getrocknet — Salep, Farine de manioc, manioc brut ou desséché
ex 221, ex 229 Mahagoni-, Okume-, Platanen-, Buchen-, Weissbirken-, Linden-, Eschenholz — Bois d'acajou, d'okoumé, de platane, de hêtre, de bouleau, de tilleul, de frêne
ex 221, ex 229, ex 231, ex 236 Nussbaumholz, roh, behauen oder gesägt — Bois de noyer brut, équarri ou scié
ex 223 Torf roh — Toubes brutes
224 Holzkohle — Charbon de bois
228 a/c Kork verarbeitet — Liège ouvré
ex 229/40** Konstruktionsholz — Bois de construction
ex 236, ex 250 Gewehrschäfte, nur gesägt oder vorgearbeitet — Bois de fusil
ex 253, ex 257/8 Stiele und Hefte zu Werkzeugen aus Holz — Manches ou poignées d'outils en bois
ex 290/91 Zellulose — Cellulose
ex 307 d Photographenpapier — Papiers photographiques
ex 322 Land- und Seekarten — Cartes géographiques ou marines
345*, 1161 a/b** Sanitätsmaterial — Matériel sanitaire
ex 434/5 Seidenabfall, roh oder gekämmt — Blousse de soie en masse ou peignée
ex 436/9, ex 443 u. 445 Gesponnene Seide, nicht gefärbt — Fils de blousse de soie non teint
ex 502/3 Bambus in Stäben, roh oder geschält — Bambous brut ou décortiqué
ex 502 b/503 b Robr, roh oder geschält — Rotin brut ou décortiqué
584 Blachen — Bâches
ex 602/3, ex 632 Schleif- und Schmirgelsteine — Meules et meules à émeri
ex 609 Infusorienerde — Terres d'infusoires
618, 619, ex 620 Zemente — Ciments
627 Elektrische Beleuchtungskohlen — Charbons pour l'électricité
643 a, 645/6 Steinkohlen und Koks — Houille, Cocks
694 a Photographenplatten aus Glas — Plaques photographiques en verre
ex 708 Abfälle der Eisen- und Stahlbearbeitung — Chute de fer ou acier
711 Bruch- und Alteisen — Ferailles et débris de vieux ouvrages de fonte de fer ou d'acier
ex 748/50 Feilen behauene — Limes taillées
ex 752 Spaten — Bêches
ex 753/6 Präzisionswerkzeug (Kluppe) — Filières diamant
ex 757/60 Werkzeuge aus Eisen, Stahl, Eisenguss — Outils en fer, fonte de fer ou acier
Beile (Aexte) — Haches
Blechscheren ohne Hebelvorrichtung — Cisailles pour la tôle, sans levier
Schaufeln — Pelles
Pickel — Pics
Pickelhauen — Pioches
Sägen — Scies
Zangen — Tenailles
Hämmer — Marteaux
Werkzeuge, eiserne, zur Schuhfabrikation — Outillage en fer pour la fabrication des chaussures
Werkzeuge für Zimmerleute, Wagner, Hufschmiede, Sattler und Pioniere — Outils pour charpentiers, charrons, maréchaux-ferrants, selliers et pionniers
ex 788 b, ex 789 a Blechbüchsen aus Weissblech (Dosen), zur Verpackung von Nahrungsmitteln — Boîtes en fer blanc pour l'emballage des denrées alimentaires
811 Hieb-, Stoss-, Feuer- und Kriegswaffen jeder Art — Armes blanches à feu et de guerre de toutes sortes
812/13 Bestandteile von Waffen aller Art, vorgearbeitet oder fertig bearbeitet — Pièces détachées d'armes de toutes sortes ébauchées ou finies
869 a, 869 d Gold, roh und gemünzt — Or brut et monnayé
869 c, 870/71 Platin — Platine
869 d Gold- und Silbermünzen — Monnaies d'or, d'argent
ex 875 Vanadiumerz — Vanadium minerai
— Molybdänerz — Molybdène minerai
ex 878 Wismut roh — Bismut métal brut
— Magnesium roh — Magnésium brut
— Titanerz — Titane minerai
— Osmiummetall — Osmium
— Ruthenium — Ruthénium métal
— Rhodium — Rhodium métal
ex 875, ex 878 Arsenikerz, Arsenik gediegener, Arsenik grauer — Arsénic minerai, métallique, gris
ex 875, ex 1021 Pyrolusit, Mangansuperoxyd, roh oder gemahlen — Peroxyde de manganèse, brut ou moulu
ex 881 Zylinder aus Eisen oder Stahl für komprimierte oder flüssige Gase — Réeipient en fer et acier pour gaz comprimés ou liquéfiés
ex 882, ex 894 a/898 b Refrigeratoren — Machines et appareils frigorifiques
ex 894 a/898 b Maschinen, welche ausschliesslich zur Herstellung von Munitionen und Waffen dienen und Teile zu solchen — Machines et parties de machines exclusivement propres à la fabrication des munitions et armes de guerre
Feldschmieden — Forges portatives
Werkzeugmaschinen und Teile solcher — Machines outils et leurs pièces détachées
Maschinen zu Schiffen, Luftschiffen und Luftfahrzeugen und Teile solcher Maschinen — Machines et parties de machines propres à la navigation, à l'aérostation et à l'aviation
ex 894 a/b Dynamo-elektrische Maschinen — Machines dynamo-électriques
ex 897 b/898 b Ventilatoren, mechanische, von 50 bis 250 kg — Ventilateurs mécaniques de 50 à 250 kg.
ex 912 Aeroplane und Luftschiffe ohne mechanischen Motor — Aéroplanes et aéronefs marchand sans moteur
ex 913 b/914 b Aeroplane und Luftschiffe mit mechanischem Motor — Aéroplanes et aéronefs marchand avec moteur
922/4 Schiffe zum Befahren von Flüssen — Bateaux de rivière
— Segel, Dampf- und Motorschiffe — Bâtiments à voiles, à vapeur ou à moteur à explosion
ex 928 Schiffschronometer — Chronomètres de bord
ex 937, ex 946 Beobachtungsinstrumente, optische, geodätische und für Schiffe — Instruments d'observation de géodésie, d'optique et nautique
ex 938 Apparate und Instrumente, chirurgische — Appareils et instruments de chirurgie
ex 944/45 Brillen und optische Gläser — Verres de lunettes et d'optique
ex 945 Brillen — Lorgnettes
ex 950/51 Akkumulatoren und Platten zu solchen — Accumulateurs et plaques d'accumulateurs
ex 954 Telegraphenapparate — Appareils de télégraphie
ex 956 Elektrische Zündapparate — Appareils électriques pour la mise de feu
ex 966/67 Chinarinde — Ecorces de quinquina

— Brechwurzel — Ipécacuanha, racines de
— Mutterkorn, ganz oder zerkleinert — Ergot de seigle entier ou divisé
— Wolfskirschen oder Tollkraut — Belladone en herbes et feuilles
— Brechnüsse (Droge), ganz oder zerkleinert — Noix vomique (Drogue) entières ou divisées
ex 968 Opium — Opium
974 b Organische und anorganische chemisch-pharmazeutische Präparate — Produits chimiques, organiques ou inorganiques pour usage pharmaceutique
ex 981 Aconitpräparate — Aconit préparations
— Phosphorpräparate — Produits phosphorés
— Enzianextrakt-Tinktur und -Wein — Gentiane-extrait-, teinture-, vin de
ex 982/83 Methyl, salicylsaures — Méthyl salicylate
988 Gummi aller Art — Gommes de tous genres
990 Föhren- und Tannenharze — Résines de pin et sapin
1000/1 Aetznatron, fest oder flüssig — Soude caustique à l'état solide ou liquide
ex 1003 a Arsenik, weisser — Arsénic blanc
ex 1003 b Chlormagnesium — Chlorure de magnésium
ex 1004 Grünspan — Acétate de cuivre basique (vert de gris, verdet)
ex 1006 Bleiacetat — Acétate de plomb (sel de saturne)
— Bleioxyd, salpetersaurer — Nitrate de plomb
1010 Calciumcarbid — Carbure de calcium
1012 Chlorkalk — Chlorure de chaux
1016 Ammoniak, flüssig, komprimiert — Ammoniaque liquéfiée par compression
ex 1018 a Essigsaures Chromoxyd — Acétate de chrome
ex 1018 b Aluminiumacetat (Kieselsäure, Tonerde) — Acétate d'alumine
ex 1021 Calciumacetat — Acétate de calcium (de chaux)
Molybdänerz, gepulvert — Molybdène pulvérisé
— Baryt, salpetersaurer — Nitrate de baryte
ex 1022 Chlorzink — Chlorure de zinc
ex 1023 a Natron, arseniksaures, flüssiges — Arséniate de soude à l'état liquide
ex 1025 Chromsaures Natron — Bichromate de soude
Schwefelnatrium — Sulfure de sodium
1026 Natron salpetrigsaures — Nitrite de soude
ex 1027 Natrumacetat (Rohsalz) — Acétate de soude
— Natron hyposulfit und Natron thiosulfat — Hyposulfite de soude
ex 1028 Natron salicylsaures — Salicylate de soude
1028 Natron, arseniksaures, festes — Arséniate de soude à l'état solide
1029 Gelber Phosphor — Phosphor blanc
1030 Roter Phosphor (amorpher) — Phosphor rouge
1031 Pottasche — Potasse brute
1035 Hydrochlorsäure — Acide chlorhydrique
1039/40 Soda, calciniert und kristallisiert, Natroncarbonat — Carbonate de soude
ex 1041 Tonerdehydrat — Hydrate d'alumine
ex 1043 Zinkvitriol — Sulfate de zinc
1046 Wasserstoffsuperoxyd — Eau oxygénée
1047 Chlorzinn — Chlorure d'étain
ex 1048 Kali, arseniksaures — Arséniate de potasse
Hirschhornsalz — Ammoniaque sesquicarbonate
Strontian, salpetersaurer — Nitrate de strontiane
Schwabenerde, saures arseniksaures Eisenoxyd — Arséniate acide de fer
Ammoniak, schwefelsaurer, kristallisiert — Sulfate d'ammoniaque cristallisé
Lithiumsalz zu technischem Zwecke — Acetate de lithium pour usage industriel
Ammonium, essigsaures — Acétate d'ammonium
Antimonacetat — Acétate d'antimoine
Essigsaurer Baryt — Acétate de baryum
Magnesiumacetat — Acétate de magnésie
Nickelacetat — Acétate de nickel
Kobaltacetat — Acétate de cobalt
Titansalze — Sels de Titane
Wismut, salpetersaurer — Nitrate de bismuth
Molybdansaures Ammonium — Molybdate d'ammonium
ex 1049 Amylalkohol — Alcool amylique
Fuselöl — Huiles résiduelles de la distillation de l'alcool
ex 1050 Weinsteinsäure — Acide tartrique
ex 1051 Methylester, essigsaurer — Acétate de Méthyl
ex 1052 Amylacetat — Acétate d'amyle
Essigsaure Benzylester — Acétate de benzyle
ex 1053 Formol, denaturiert — Formol dénaturé
ex 1058 Gereinigter Weinstein — Crème de tartre
— Brechweinstein — Emétique
ex 1059 Essigsäureanhydrid — Acide anhydre
Essigsaurer Zellstoff — Acéto cellulose
Harnstoff — Urée
ex 1063 Aethylacetat — Acétate d'éthyle
ex 1064 Holzteerkreosot — Créosote de bois
1068 Salicylsäure — Acide salicylique
ex 1072 Kasein — Caséine
ex 1078, ex 1080 Kartoffelmehl, Mais und andere — Fécules de pomme de terre, de maïs, etc.
ex 1078/81 b Stärken — Amidons
ex 1085 Minenzünder mit Zündmasse — Détonateurs
ex 1098 Anilinfarben und deren Verbindungen — Couleurs d'aniline et ses combinaisons
ex 1099 Indigo natürlicher — Indigo naturel
ex 1134 Stearinsäure — Acide stéarique
1135, 1136 Kerzen aus Talg und andere — Chandelles de suif et autres
ex 1145 Stricknadeln — Aiguilles à tricoter
— Knöpfe, Agraffen für Schuhfabrikation — Boutons, agrafes pour la chaussure
1161a/b, *345, **etc. Verbandstoffe — Objets de pansements
Divers* Zünder, elektrische für Automobile — Magnétos
ex Divers**, event.* Aluminiumsalze — Sels d'alumine
Divers**, event.* Erstickende Gase — Gaz asphyxiants
Divers**, event.* Teile zu Aeroplanen und Luftschiffen und Ausrüstungsgegenstände und Apparate zu Luftschiffen und Schiffen — Pièces détachées d'aéroplanes, d'aéronefs et agrès d'apparaux d'aéronefs et de navires.

* Siehe auch Kontingentliste. — Voir aussi liste des contingents.
** Siehe auch Warenverzeichnis zum Schweiz. Zolltarif vom Dezember 1910. — Voir aussi le Répertoire des marchandises pour le tarif des douanes suisses du mois de septembre 1912.